

Raster der Lernergebnisse

Die unten in der Tabelle angeführten Lernergebnisse wurden aus den Ergebnissen des *O1 Transnational Research Report* (Transnationaler Forschungsbericht), der Resultate aus den Forschungsarbeiten in sämtlichen Ländern der Projektpartner enthält, erstellt. Das didaktische Rahmenmodell wurde anhand dieser Lernergebnisse entworfen und basiert auf den Lernzielen, die den Ausbildungsanforderungen der Begünstigten (Lernende, die an den 6 Trainingsmodulen teilgenommen haben) entsprechen. Die nachstehende Tabelle präsentiert auch den Zusammenhang zwischen den Lernzielen und den Lernergebnissen für jedes Modul des didaktischen Rahmenmodells.

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
Modul 1	O.1.1. Den Lernenden befähigen, Ansätze und Techniken zur Ausführung einer Ausbildungs-Bedarfsanalyse zu bewerten O.1.2. Bewusstsein für	Unterschiede in Lernmethoden und -präferenzen erkennen	Unterrichtsmethoden kombinieren	TeilnehmerInnen durch Anwendung neuer Ausbildungsmethoden unterweisen, um die besten Ergebnisse zu erzielen

¹ Bei dem DIDO-Training werden die TeilnehmerInnen Lehrer, Berater und Mentoren aus jedem Projektpartnerland sein, um spezifische Lernergebnisse (Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen) hinsichtlich der Umsetzung von qualitativ hochwertigem arbeitsplatzbezogenen Lernen zu erreichen, um damit den Anforderungen ihrer TeilnehmerInnen nachzukommen, besonders: Arbeiter, geringqualifizierte Arbeiter und Arbeiter in prekären Beschäftigungsverhältnissen. Es wurde auch vereinbart, dass die TeilnehmerInnen des DIDO-Trainings sich aus Fachkräften in dem Gebiet zusammenstellen werden, die zwar Erfahrung mit Ausbildung und Beratung haben, aber keine formell anerkannten Qualifikationen in Ausbildung und Entwicklung haben.

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
	verschiedene Lernmethoden zu schaffen O.1.3. Die eigene bevorzugte Lernmethode zu identifizieren und auch welche Auswirkungen diese auf ihren Unterricht und auf die Einstellung zur Ausbildung haben kann	Traditionelle sowie neue Lernansätze präsentieren	Die neuen und interessantesten Lernansätze mit den traditionellen integrieren	Anwendung einer Kombination aus neuen und traditionellen Ansätzen, die interessant und angemessen für die Mehrheit der Lernenden sind
Modul 2	O.2.1. Die Schlüsselfaktoren bei der Motivation hinsichtlich wirksamen Lehr- und Lernmethoden erforschen O.2.2. Bewusstsein für die Elemente der Gruppendynamik zu schaffen sowie für deren Auswirkung auf den Lernprozess	Arbeiter anhand von Lernstufen differenzieren	Das Wissen der TeilnehmerInnen analysieren, um sie in Lernstufen zu unterteilen	Teams bilden und diese durch das arbeitsplatzbezogene Lernen führen

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
Modul 3	<p>O.3.1. Die Faktoren zu erforschen, die sich auf die Wirksamkeit einer Ausbildungseinheit auswirken, sollte die Lernumgebung, den Lehrer, Lernmethodik und Gruppendynamik umfassen</p> <p>O.3.2. Die Grenzen in der Beziehung zwischen Lehrer und Lernenden zu betrachten und wie sich diese auf den Lernprozess auswirken können</p>	Umgebungen identifizieren, in welchen arbeitsplatzbezogenes Lernen angewandt werden kann	Das arbeitsplatzbezogene Lernen in verschiedenen Umgebungen anhand von Beispielen erläutern	Positive Reaktionen der Lernenden in den verschiedenen Umgebungen beobachten
		Eine Liste von Kommunikationsfähigkeiten erstellen	Barrieren für die Kommunikation beschreiben	Mit den Grenzen der Lehrer/Lernende Beziehung (Barrieren für die Kommunikation, unterschiedliche Bedürfnisse von Arbeitern und geringqualifizierten Arbeitern, kulturelle Hintergründe) gut umgehen können
		Definiere „Menschen herausfordern“	Zwischen den arbeitsplatzbezogenen Bedürfnissen von Arbeitern und geringqualifizierten Arbeitern differenzieren	

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
		Alltagsprobleme beschreiben, die geringqualifizierte Arbeiter und Arbeiter in prekären Beschäftigungsverhältnissen haben könnten	Angemessene Ansätze für die Arbeit mit Arbeitern aus unterschiedlichen Kulturen beschreiben	
Modul 4	O.4.1. Unter Einsatz einer Reihe von Lernhilfen, u.a. webbasierte Einrichtungen, Software, usw., angemessene Ausbildungsinhalte und -materialien erforschen	Erfahrung im Gebrauch von neuen Technologien feststellen	Neue Technologien integrieren	TeilnehmerInnen anhand von neuen Technologien unterrichten

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
Modul 5	<p>O.5.1. Die Lernenden mit den Ansätzen, Werkzeugen und Techniken vertraut machen, mit denen die Bewertung eines Ausbildungsprogrammes durchgeführt werden kann, um festzustellen, ob Ausbildungsbedürfnisse erfüllt und Ziele erreicht wurden</p> <p>O.5.2. Die Fähigkeiten der Lernenden, Erfolge, Gelegenheiten zur Verbesserung und auch die Herausforderungen eines Ausbildungsprogrammes, zu identifizieren</p> <p>O.5.3. Die für konstruktives Feedback an die Lernenden erforderlichen Fähigkeiten zu entwickeln</p>	Spezifische Gelegenheiten identifizieren	Gelegenheiten für arbeitsplatzbezogenes Lernen den Arbeitern präsentieren	Den Prozess des arbeitsplatzbezogenen Lernens führen, um so aus den Gelegenheiten Wert zu schöpfen

Modul des didaktischen Rahmenmodells	LERNZIELE Um die Lernergebnisse zu erreichen, werden die folgenden Lernziele vorausgesehen:	LERNERGEBNISSE		
		Nach Abschluss der Ausbildung sollte der/die TeilnehmerIn ¹ fähig sein:		
		Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
Modul 6	O.6.1. Methoden der Planung von Ausbildungsprogrammen und Lernmethoden anzuwenden O.6.2. Den Lernenden befähigen, die umfangreichen Fähigkeiten zu entwickeln, die für die Erforschung, Entwicklung und Umsetzung eines Ausbildungsprogrammes notwendig sind O.6.3. Angemessene Lerninhalte und -materialien anhand einer Reihe von innovativen Hilfsmitteln zu präsentieren	Informationen über die Anforderungen des Arbeitsplatz des Lernenden einsammeln	Die angemessensten Lernmethoden herausfinden, ohne dabei eingeschränkt zu sein	Die angemessensten Lernmethoden anwenden
		Neue Unterrichtsmethoden beschreiben	Neue Unterrichtsmethode herausfinden/identifizieren	Neue Unterrichtsmethode anwenden
		Neue Aufgaben beschreiben	Aufgaben im arbeitsplatzbezogenen Lernen planen und dabei Prioritäten setzen	Effiziente Zeitplanung